

Island - Eis und heiß

Reisetermin
06.03.18 - 14.03.18

Hotel-/Busreise



Charakter/Idee der Reise:

Wir wollten gerne nach Island, das Polarlicht sehen und hatten eigentlich eine Mietwagen-tour geplant. Die Recherche ergab: Es gibt drei Monate, in denen die Möglichkeit das Polarlicht zu sehen am höchsten ist, dann soll es fast täglich Polarlichter geben. So entschieden wir uns für März. Unser Partner vor Ort hat uns mitgeteilt, daß um die Jahreszeit ein 4x4-Mietwagen unumgänglich sei, was wiederum die Kosten in die Höhe treibt. Da Island sowieso kein billiges Pflaster ist, haben wir hin und her überlegt und uns dann entschlossen die Mietwagen gegen einen gemeinsamen Bus zu tauschen, so haben wir auch auf den Etappen einen Einheimischen dabei, der uns was erzählen kann. Das Programm das dabei raus gekommen ist, finden Sie im Katalog. Diese Reise wird keine Standardtour und im Regelfall frühestens 2022 wieder angeboten.

VORBEREITUNG

Reisedokumente: Personalausweis

Visa: nicht erforderlich

Impfung: Zwingend: keine
Detailliert Infos unter: www.crm.de

Haustiere: Haustiere müssen vor Einreise in eine 4-wöchige Quarantäne, daher ist es ratsam das Tier zu Hause zu lassen.

Teilnehmerbesprechung:

Die Teilnehmerbesprechung findet am 03. Februar statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich.

TOUR LOGISTIK

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Reykjavik. Als individuellen Treffpunkt empfehlen wir den Flughafen Frankfurt/M. Alternativ gäbe es auch die

Möglichkeit sich am Vorabend auf dem Campingplatz Schinderhannes zu Treffen, die Fahrzeuge dort stehen zu lassen und gemeinsam zum Flughafen zu fahren. Bei Interesse kann das kalkuliert werden.

Reiseleitung: Ihr Reiseleiter informiert täglich über Tagesprogramme, er wird von einheimischen Begleitern unterstützt.

Etappen: Die Größe des Busses, der uns zu den jeweiligen Standorten bringt, richtet sich nach der Gruppengröße bei Buchungsschluß. Wir werden aber darauf achten, einen bequemen Bus zu bekommen, der jedem ausreichend Sicht auf die Landschaft gibt.

Unterkünfte: Wir haben 2er-Zimmer mit Dusche/WC bestellt. Es handelt sich um Hotels, Gasthäuser und Farmhotels mit 2-3 Sternen. Einzelzimmer sind gegen Aufpreis möglich.

Versorgung/Lebensmittel: Bei der Reise ist das Frühstück inkludiert, außerdem sieben Essen (meist Abendessen). Für unsere Mittagessen haben wir die Möglichkeit etwas einzukaufen oder Essen zu gehen. Essen gehen ist ca. 3 mal so teuer wie bei uns.

Klima: Im März liegt die Durchschnittstemperatur um die 0°C. Wegen des Golfstroms, wird es in Island nicht so bitter kalt wie in anderen Ländern auf dem selben Breitengrad. Das Problem sind aber die wechselnden Winde, durch die sich das Wetter täglich mehrfach ändern kann. Ein Sprichwort sagt: Wenn Dir das Wetter nicht gefällt, warte 15 Minuten!

Bekleidung: Unser Bus ist beheizt. Für im Bus sollten Sie etwas dünnes zum Überziehen bei der Hand haben, und für Besichti-

gungsstopps eine dicker Jacke. Ganz wichtig, die Badesachen, wir werden mehrmals die Möglichkeit haben, in den heißen Quellen zu baden, die zwischen 25 und 40°C haben.

Flug: Um nach Island zu kommen brauchen wir einen Flug. Es gibt 2 Fluggesellschaften, die Island als Direktflug anbieten. Das eine ist die Billiglinie WOW, das andere ist Islandair. Die Flugdauer beträgt fast 4 Stunden. Die Flüge (FF/M-Reykjavik-FF/M) kosten bei WOW inkl. Koffer (max. 20kg) & Handgepäck (8kg) ca. 260€, bei Islandair inkl. Koffer (23kg) & Handgepäck (8kg) ca. 350€.

Verlängerung: Wir haben die Reise extra auf ein kurzes volles Programm ausgelegt. Wenn Sie der Meinung sind, Sie möchten noch mehr sehen, haben Sie die Möglichkeit im Anschluß an die Reise noch einen Mietwagen zu nehmen und sich weiter im Land umzuschauen.

KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS

Zusatzkosten/Reisekasse:

ca. 30 € pro Person/Tag für Ihre individuellen Lebenshaltungskosten

ca. 6 -10€ pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

Geldwechsel: Problemlos

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

Organisation & Buchung: Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungen. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme: Im Reisepreis sind die normalen Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe den Kreml in Moskau. Der Reiseleiter zahlt den Eintritt. Wer sich für die Zarenkanone interes-

siert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **deutschsprachige Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Reykjavik treffen und Sie bis zum Morgen des 9. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört: regelmäßige Information zu Unterkünften, Essen, Programmen, Etappen, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten. Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc..

Die **Reiserücktrittsversicherung** tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund (Näheres hierzu im Katalog auf Seite 53) die Reise nicht antreten können. Die Rei-

seabbruchversicherung erstattet Ihnen anteilig den Reisepreis bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhandenen Prospekte/Infomaterial über Standorte und Etappen.

PROGRAMM:

Die Reise beginnt offiziell am Flughafen in Reykjavik, kurz nach der Ankunft des Fliegers aus Frankfurt, mit dem die Reiseleitung anreist. Gerne betreuen wir Sie schon informell in Frankfurt/M und nehmen Sie mit. Es gibt auch Flüge aus anderen Deutschen Großstädten, aber dann meist keine Direktflüge. Eine Ausnahme Berlin. Gerne sind wir bei der Buchung des Fluges behilflich.

1.Tag Reykjavik

Nach der Ankunft des Fluges aus Frankfurt, und der Abholung des Gepäcks sammeln wir uns am Flughafen. Dort kommt uns der Isländische Partner mit einem Bus abholen. Auf dem Weg zu unserem Hotel in Reykjavik machen wir einen kleinen Umweg und stoppen an der Blauen Lagune. Hoffentlich haben Sie Ihr Badezeug nicht zu tief im Koffer vergraben, weil wir das Thermalbad unter freiem Himmel gleich mal testen wollen. Das türkisfarbene Wasser umringt von schwarzem Lavagestein ist schon ein außergewöhnlicher Anblick. Man sagt dem blau schimmernden Wasser Heilkräfte nach und es ist erwiesen, dass es bei diversen Hautkrankheiten hilft. Nach unserem Baderlebnis geht es dann weiter in die isländische Hauptstadt. Am Abend nehmen wir unser Willkommensessen ein.

2.Tag Reykjavik - Kirkjubæjarklaustur

Schon am nächsten Morgen verlassen wir Reykjavik und unser Weg führt uns entlang der Südküste. Unterwegs passieren wir zwei wirklich spektakuläre Wasserfälle: Seljandsfoss und Skógarfoss. Beide Wasserfälle liegen unterhalb des Gletscherschildes Eyjafjallajökull, dass sie über umwege speist. Am Seljandsfoss stürzt das Wasser 66m in die Tiefe, das Besondere ist, man kann hinter den Wasserfall gehen und nach draußen schauen. Das außerge-

wöhnliche am 25m breiten und 60m hohen Skógarfoss ist die Legende die sich um ihn rankt: Der erste Wikingersiedler dieser Gegend, soll in einer Höhle hinter dem Skógarfoss einen Schatz vergraben haben. Jahre später entdeckte ein isländischer Junge die Truhe, konnte aber nur nach dem Griff greifen, ehe die Kiste verschwand. Auf der weiteren Route besichtigen wir das Freilicht- & Heimatmuseum in Skógar, hier gewinnen wir einen Eindruck über das isländische Leben der letzten Jahrhunderte. Bevor wir unser Etappenziel erreichen, stehen noch die schwarzen Sandstrände auf dem Programm, an denen wir ein Stück entlang laufen werden. Wer möchte kann auch noch Islands ältesten Pool benutzen, das natürlich beheizte Thermalbad liegt in einem wunderschön versteckten Tal.

3.Tag Kirkjubæjarklaustur

Wir werden eine der beliebtesten Besichtigungspunkte Islands zu sehen bekommen, den Skaftafell National Park. Skaftafell ist ein atemberaubendes Gebiet, gleich unterhalb des Vatnajökull Gletschers, der ca. 8% der Fläche Islands bedeckt. Ein Stückchen weiter machen wir einen Fotostopp am Svartifoss Wasserfall - dem schwarzen Wasserfall. Er ist nicht ganz so pompös wie die anderen, dafür fällt das Wasser über eine Wand aus Basaltsäulen. Von hier sind es nur zwei Kilometer zur Svatnifellsjökull Gletscherzunge, auf der wir eine kleine geführte Wanderung übernehmen. Ein Highlight haben wir uns noch für den Schluß aufgehoben: die Gletscherflußlagune (Jökulsárlón). Die Lagune ist mit fast 250m der tiefste See Islands. Was ihn auch besonders macht sind die bis zu 15m großen Eisberge die auf ihm treiben. Am Abend kehren wir in unser Hotel zurück.

4.Tag Kirkjubæjak. - Geysir Gebiet

Wir besuchen das Haukadalur Tal, ein so genanntes Hochtemperaturgebiet, das für seine Geysire bekannt ist. Wir sehen uns den Strokkur (das Butterfass) an, dessen Heißwassersäule alle 5-10min. eine Höhe von 25 - 35m erreicht. Rundum kochen und blubbern verschiedene kleine Quellen. Vom Strokkur ist es nur eine kurze Fahrt zum berühmtesten Wasserfall Islands: dem Gullfoss. Er besteht aus zwei, rechtwinklig zueinander angeordneten Stufen mit einer Höhe von 11 und 21m. Der Fluß führt dann weiter durch eine etwa 2,5km lange Schlucht, die sich im Laufe der Zeit bis zu 70m ins Gestein gegraben hat. Wir übernachten im Geysir-Gebiet. Um auch unsere Badesachen nicht zu vernachlässigen, besuchen wir noch die Geheime Lagune. Das Wasser hat hier das ganze Jahr über 38 - 40°C. Die Isländer nennen dieses Schwimmbad Gamla Laugin (das alte Schwimmbad), es ist wohl das älteste Bad des Landes.

5.Tag Geysir Gebiet - Borgarnes

Heute geht es weiter in Richtung des Thingvellir National Parks. Unterwegs können wir sehen, was die tektonisch Plattenverschiebung so bewirkt, es gibt Spalten und Erdverwerfungen zu sehen. Waren wir vorher noch auf der Eurasischen Platte, werden wir heute Nacht auf der Nordamerikanischen Platte schlafen. Wir nehmen uns Zeit um uns den Bereich zwischen dem Hvalfjörður Fjord und Borgarnes anzusehen. Wir stoppen an der heißen Quelle Deildartunguhver, sie ist in Island die Quelle mit dem größten Wasserausstoß (ca. 180 Liter/ Sek.). Mit dem Wasser werden zahlreiche Höfe (Gewächshäuser) versorgt. Wir besuchen auch Reykholt, hier lebte im 13. Jahrhundert der Dichter und Politiker Snorri Sturlu-

son. Bevor wir unser Hotel erreichen, stoppen wir noch am Hraunfossar Wasserfall. Man könnte meinen, wir hätten in den letzten Tagen schon Wasserfälle zu Genüge gesehen, aber auch dieser hat eine Besonderheit. Das Wasser quillt auf einer Breite von ca. 700m unter einer Lavaplatte hervor, bevor es in den Fluß fällt. In unmittelbarer Nähe ist der Barnafoss, der eher einer Stromschnelle, als einem Wasserfall ähnelt.

6.Tag Borganes

Wir besuchen heute die Naturwunder der Snæfellsnes Halbinsel, die bekannt ist für den beeindruckenden Snæfellsjökull National Park und den Snæfell Gletscher, der die Region überragt. Das Programm bringt uns zu einem Lavafeld und fruchtbarem Farmland. Wir erkunden den bezaubernden Fischerort Arnastapi, an dessen Küste die Wellen der Jahrtausende außergewöhnliche Felsformationen geschaffen haben. Auf dem Programm stehen noch der Ort Hellnar, der Strand Djúpalónssandur und der Snæfellsjökull Gletscher. Nicht zu vergessen die Wanderung in einer Lavahöhle: Die ersten Schritte auf dem Weg zum Mittelpunkt der Erde. Vor ca. 8000 Jahren brach ein Vulkan in der Nähe aus und schuf den Lavastrom. Auf der geführten 45-Minuten-Tour folgen wir der Lava auf ihrem Weg in die Höhle. Bis wir eine Tiefe von 35m erreichen, entdecken wir wunderschöne Farben und La-

vaformationen, genau wie die absolute Finsternis und die Stille die es nur an solch außergewöhnlichen Orten gibt. Auf unserer Fahrt durch den Norden der Insel kommen wir auch durch das nette Fischerdorf Stykkishólmur, das eine schönen Blick über die Breidafjörður Bucht bietet. Bevor wir am Abend nach Borganes zurückkehren, kommen wir noch am form-schönen Eldborg-Krater, mit etwa 200m Durchmesser, vorbei.

7.Tag Borganes - Reykjavik

Wir fahren auf dem schnellsten Weg zurück nach Reykjavik, denn es steht eine Besichtigung auf dem Programm. Reykjavik ist die nördlichst gelegene Hauptstadt der Welt und hier wohnt mehr als 1/3 der isländischen Bevölkerung. Der örtliche Führer zeigt uns, was man von seiner Stadt gesehen haben muss: Die Altstadt mit der Hallgrímskirkja Kirche, den See von Reykjavik mit dem halb auf dem Wasser gebauten Rathaus, das Parlamentsgebäude und den Hafen. Wir besuchen auch den Perlan Speicher, ein auffallendes Gebäude, dessen Hauptzweck die Speicherung von heißem Wasser ist. Von hier aus wird die Stadt mit Fernwärme versorgt und einige Straßen und Bürgersteige beheizt. Das Gebäude beherbergt unter einer Glaskuppel auch Restaurants und Geschäfte - man hat eine tolle Aussicht auf die Stadt. Die Besichtigung klingt mit Freizeit in der Altstadt aus.

8.Tag Reykjavik

Wenn der Wettergott uns gnädig ist, besteigen wir gegen Mittag die Andrea und fahren zum „Whale Watching“ in die Faxaflói Bucht. Wir nutzen die Chance zur Sichtung von Walen, Delfinen, Tümmelern und Seevögeln in ihrem natürlichen Lebensraum. Meist zeigen sich Minkwale, Weißschnautzendelfine, Hafentümmeler und gelegentlich auch ein Buckelwal. Es gibt Massen an Seevögeln und vielleicht machen wir auch noch einen Stopp an der Insel der Papageientaucher. Mal sehen was wir alles zu Gesicht bzw. vor die Linse bekommen. Sollte das Wetter nicht mitspielen, schauen wir mal was unser Partner uns als Alternativprogramm anbieten kann. Unser Schiff ist Islands größtes und komfortabelstes Walbeobachtungsschiff mit großen Aussichtsdecks draußen und guten Aussichtsbereichen im Inneren. Am Abend noch ein letztes gemeinsames Abendessen, und dann sollten wir früh zu Bett gehen- die Nacht wird kurz.

9.Tag Reykjavik (- Flug - Frankfurt/M)

Alle die Ihren Flieger nach Frankfurt erreichen wollen, müssen heute früh in Richtung Flughafen aufbrechen, dafür sollten wir aber auch schon vormittags zurück in Deutschland sein.

Stand 8/2017
Änderungen vorbehalten